
Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig.
Wir informieren Sie nachstehend gemäß Artikel 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten.

Identität des Verantwortlichen:

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister
Dr. Bernd Wiegand
Markplatz 1
06100 Halle (Saale)
Website: <http://www.halle.de>

Kontakt:

DLZ Bürgerengagement
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)
E-Mail: datenschutz-auskunft@halle.de
Telefon: 0345 22 10

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter:
<http://www.halle.de/de/Datenschutz/Datenschutzhinweise/>

und vom Datenschutzbeauftragten

Markplatz 1, 06100 Halle (Saale)
E-Mail: datenschutz@halle.de.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Art. 6 I lit. a DSGVO dient unsere Einrichtung als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen.

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DSGVO.

Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zu Leistungen. Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DSGVO. Ist die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. e DSGVO.

Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DSGVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unserer Einrichtung oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden.

Datenkategorien und Datenherkunft:

Wir verarbeiten je nach Datenzweck nachfolgende Kategorien von Daten: Personenstammdaten, Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, E-Mail), Vertragsrelevante Informationen, Organisationsstammdaten, Abrechnungs- und Zahlungsdaten, Nutzungs-/Internetsnutzungsdaten (z. B. Logfiles, Browser, Cookies, IP-Adressen).

Dauer der Speicherung

Unterliegen die Daten nicht gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, werden Sie gelöscht, wenn Sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind.

Rechte der betroffenen Person:

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit.

Außerdem steht Ihnen nach Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO beruht.